

Protokoll

Sitzung der Ratsversammlung

Sitzungstermin: Montag, 12.12.2022

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr Sitzungsende: 16:52 Uhr

Ort, Raum: Ständesaal, Rathausmarkt 1, 24837 Schleswig

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.11.2022
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Aktuelle Stunde
- 6 Aktuelle Anträge
- 7 Anfragen an den Bürgermeister
- 8 Berichte der Ausschussvorsitzenden
- 9 Verwaltungsbericht des Bürgermeisters
- 10 Beschluss über die Umbesetzung von Ausschüssen VO/2022/188
- Bericht über geleistete über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022 (Zeitraum 01.05.2022 bis 31.10.2022) VO/2022/176
- Mitteilung über die Stadtverordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass VO/2022/189

- 13 Sachstandsbericht Einführung § 2b Umsatzsteuergesetz VO/2022/190
- Beschluss über die erste Verlängerung der Veränderungssperre zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 38 A "Sonder- und Gewerbegebiet Flensburger Straße" VO/2022/159
- 15 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023 für die Schleswiger Stadtwerke -Abwasserentsorgung -VO/2022/168
- Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023 für die Schleswiger Stadtwerke -Umweltdienste-VO/2022/169
- 17 Kulturhaus Auf der Freiheit
- 17.1 Beschluss über eine Bürgschaftserklärung über den Finanzierungsbetrag Spendenförderverein für den Bau des Kulturhauses Auf der Freiheit VO/2022/185
- 17.2 Beschluss über eine Bürgschaftserklärung über den Finanzierungsbetrag des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters für den Bau des Kulturhauses Auf der Freiheit VO/2022/185-1
- 18 Beschluss über den Erlass einer 2. Nachtragshaushaltssatzung zum Ergebnis- und Finanzplan der Stadt Schleswig für das Haushaltsjahr 2022 VO/2022/180
- 19 Beschluss über den Erlass einer Haushaltssatzung zum Ergebnis- und Finanzplan der Stadt Schleswig für das Haushaltsjahr 2023 VO/2022/157

Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil

20 Beschluss zum Verkauf der Trianel-Gesellschaftsanteile an die Trianel GmbH VO/2022/183

Öffentlicher Teil

21 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Anwesend

VorsitzSusanne RoßCDUMitgliederEckhard HaegerSPDDr. Johannes ThaysenGRÜNESteffanie HildebrandtCDUArne HinrichsenCDUHorst HoppeCDU

Helge Lehmkuhl	CDU	
Holger Ley	CDU	
Momme Thiesen	CDU	
Horst-Jürgen Waldmann	CDU	
Fabian Bellinghausen	SPD	
Christoph Dahl	SPD	
Maren Korban	SPD	
Jürgen Lorenzen	SPD	
Michael Manthey-Oye	SPD	
Corinna Philipsen	SPD	
Jonas Kähler	GRÜNE	anwesend ab TOP 19, 16:36 Uhr
Bärbel Karstens	GRÜNE	
Dorothee Tams	GRÜNE	
Kirsten Nielsen	SSW	
Michael Ramm	SSW	
Björn-Sven Bergemann	FWS	
Sönke Hansen	FWS	
Arne Olaf Jöhnk	FWS	
Ingo Harder	BfB	
Dr. Jürgen Wenzel	FDP	
Verwaltung		
Andreas Keil		
Ike Obermüller		
Stephan Dose	Bürgermeister	
Dr. Julia Pfannkuch		
Wolfgang Schoofs	Stadtwerke SH	
Udo Wessolowski		
Weitere Anwesende		
Horst Rieger	Beauftragter für Menschen mit Behinderungen	
Helge Schütze	Stadtmarketing Schleswig GmbH	
Abwesend		
Mitglieder		
Mitglieder Rainer Haulsen	CDU	entschuldigt
	GRÜNE	entschuldigt entschuldigt
Rainer Haulsen		_
Rainer Haulsen Tarik Pahlenkemper	GRÜNE	entschuldigt

Gäste

Sönke Schlossmacher	Wehrführer Freiwillige		
	Feuerwehr Schleswig		

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Bürgervorsteherin Roß eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

2 Anträge zur Tagesordnung

Es wird beschlossen, die Öffentlichkeit ab TOP 20 auszuschließen.

Abstimmungsergebnis

- 25 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 07.11.2022

Einwände gegen das Protokoll werden nicht erhoben. Es gilt somit als genehmigt.

4 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen vorgebracht.

5 Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

6 Aktuelle Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

7	An	Anfragen an den Bürgermeister				
	Es	liegen keine Anfragen vor.				
8	Ве	richte der Ausschussvorsitzenden				
	Es	werden keine Berichte abgegeben.				
9	Ve	rwaltungsbericht des Bürgermeisters				
	Вü	rgermeister Dose berichtet über				
		die Eröffnung der Ausstellung "Wasser 2", Graukloster besucht werden kann.	, die noch bis zum 16. Dezember 2022 im			
		Die Auszeichnung der inklusiven Fußballn gende Inklusionsarbeit durch den Kreisjug	nannschaft des VfR Schleswig für hervorra- gendring.			
		Den zweiten Inklusionslauf der Schleswige Königswiesen stattfand.	er Werkstätten, der am 6. Dezember auf den			
		Ein vielversprechendes Gespräch mit eine Stadtteil Auf der Freiheit.	em Investor hinsichtlich eines Hotelneubaus im			
		Die Sitzung des Sicherheitskoordinierungsauschusses der Bundeswehr, die in Kropp stattgefunden hat. Dort wurde berichtet, dass der Standort Jagel gesichert ist und die Tornados noch bis 2030 eingesetzt werden sollen.				
		•	ses des Schleswig-Holsteinischen Landtages in ng, die ein Objekt in der Schlachterstraße be- inen Verstoß, insbesondere gegen den			
10	VC	eschluss über die Umbesetzung von Aus 0/2022/188 eschluss	schüssen			
	_	wird folgende Umbesetzung vorgeschlager	1:			
		ausscheidende Person vorgeschlagene Person				
		Kultur-, Sport und Tourismusausschuss				
			Frau Franziska Brzezicha (stellv. Mitglied)			

ausscheidende Person

vorgeschlagene Person

Schul-, Jugend- und Sozialausschuss			
	Frau Franziska Brzezicha (stellv. Mitglied)		

Abstimmungsergebnis

- 25 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- Bericht über geleistete über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022 (Zeitraum 01.05.2022 bis 31.10.2022) VO/2022/176

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

12 Mitteilung über die Stadtverordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen aus besonderem Anlass VO/2022/189

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

13 Sachstandsbericht Einführung § 2b Umsatzsteuergesetz VO/2022/190

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss über die erste Verlängerung der Veränderungssperre zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 38 A "Sonder- und Gewerbegebiet Flensburger Straße" VO/2022/159

Ratsherr Bellinghausen hält den Sachvortrag.

Beschluss

Die Satzung über die erste Verlängerung der Veränderungssperre für den Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 38A "Sonder- und Gewerbegebiet Flensburger Straße", für das Gebiet beidseitig der Flensburger Straße (Kreisstraße K 44) im Bereich der Straße Lattenkamp und im nordwestlichen Bereich des Grundstücks Flensburger Straße 61, wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis

- 25 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023 für die Schleswiger Stadtwerke - Abwasserentsorgung - VO/2022/168

Ratsherr Ramm hält den Sachvortrag.

Beschluss

Es wird der Wirtschaftsplan der Schleswiger Stadtwerke -Abwasserentsorgung- mit dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht für das Jahr 2023 in der vorliegenden Fassung genehmigt und die Annahme der Zusammenstellung gemäß § 12 Abs. 1 EigVO wie folgt beschlossen:

1. Es betragen

die Erträge	10.526.500 Euro
die Aufwendungen	10.303.000 Euro
der Jahresgewinn	223.500 Euro

1.2 im Vermögensplan

die Einzahlungen 21.491.400 Euro die Auszahlungen 21.491.400 Euro

2. Es werden festgesetzt

2.1 der Gesamtbetrag der Kredite

für Investitionsförderungs-

maßnahmen auf 17.699.800 Euro

2.2 der Gesamtbetrag der Verpflich-

tungsermächtigungen auf 19.828.000 Euro

2.3 der Höchstbetrag der Kassen-

kredite auf 3.000.000 Euro

Abstimmungsergebnis

25 Ja-Stimmen

- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

16 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2023 für die Schleswiger Stadtwerke -Umweltdienste-VO/2022/169

Ratsherr Ramm hält den Sachvortrag.

Beschluss

1) Es wird der Wirtschaftsplan der Schleswiger Stadtwerke - Umweltdienste - mit dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht für das Jahr 2023 in der vorliegenden Fassung genehmigt und die Annahme der Zusammenstellung gemäß § 12 Abs. 1 EigVO wie folgt beschlossen:

1. Es betragen

1.1 im Erfolgsplan

die Erträge6.234.600 Eurodie Aufwendungen6.229.400 Euroder Jahresgewinn5.200 Euro

1.2 im Vermögensplan

die Einzahlungen 798.900 Euro die Auszahlungen 798.900 Euro

- 2. Es werden festgesetzt
- 2.1 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionsförderungs-

maßnahmen auf 415.600 Euro

2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf

0 Euro

2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf

1.000.000 Euro

- 2) Die 1. Nachtragssatzung der Stadt Schleswig über die Erhebung der Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungsgebührensatzung) in der Fassung vom 12. Dezember 2022 wird beschlossen. In der Straßenreinigungssatzung ändern sich die monatlichen Benutzungsgebühren gemäß § 2 Abs. 4 Nr. 1 und Nr. 2 wie folgt:
- 1. Im Rahmen der Straßenreinigung
- a) Reinigungsklasse S 1 gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 1 der Straßenreinigungssatzung: 0,26 €
- b) Reinigungsklasse S 2 gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 2 der Straßenreinigungssatzung: 0,77 €
- 2. Im Rahmen des Winterdienstes
- a) Reinigungsklasse W 1 gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 1 der Straßenreinigungssatzung: 0,26 €
- b) Reinigungsklasse W 2 gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 2 der Straßenreinigungssatzung: 0,20 €

Die 1. Nachtragssatzung tritt zum 01. Januar 2023 in Kraft

Abstimmungsergebnis

- 25 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

17 Kulturhaus Auf der Freiheit

17.1 Beschluss über eine Bürgschaftserklärung über den Finanzierungsbetrag Spendenförderverein für den Bau des Kulturhauses Auf der Freiheit VO/2022/185

Ratsherr Waldmann hält den Sachvortrag.

Beschluss

Es wird beschlossen, dass in Höhe der für die Gesamtfinanzierung des Bauvorhabens Kulturhaus Auf der Freiheit angestrebten Spenden des geplanten Spendenfördervereins in Höhe von 350.000 Euro eine Bürgschaftserklärung auszugeben, um für diesen Teilbetrag die Gesamtfinanzierung in Gänze gegenüber den Zuwendungsgebern darstellen zu können.

Abstimmungsergebnis

- 23 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen

17.2 Beschluss über eine Bürgschaftserklärung über den Finanzierungsbetrag des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters für den Bau des Kulturhauses Auf der Freiheit VO/2022/185-1

Ratsherr Waldmann hält den Sachvortrag.

Beschluss

Es wird beschlossen, in Höhe des für die Gesamtfinanzierung des Bauvorhabens Kulturhaus Auf der Freiheit angestrebten Finanzierungsanteils des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters in Höhe von 350.000 € eine Bürgschaftserklärung auszugeben, um für diesen Teilbetrag die Gesamtfinanzierung den Zuwendungsgebern gegenüber darstellen zu können.

Abstimmungsergebnis

- 23 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen

18 Beschluss über den Erlass einer 2. Nachtragshaushaltssatzung zum Ergebnis- und Finanzplan der Stadt Schleswig für das Haushaltsjahr 2022 VO/2022/180

Ratsherr Waldmann hält den Sachvortrag.

Beschluss

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung zum Ergebnis- und Finanzplan für das Haushaltsjahr 2022 wird in der Fassung der Drucksache VO/2022/180 beschlossen.

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schleswig für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund der §§ 80 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Ratsversammlung vom 12. Dezember 2022 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehördefolgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

		erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge		
				gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf	
1. der	im Ergebnisplan					
	Gesamtbetrag der Erträge	500.000 EUR		74.095.700 EUR	74.595.700 EUR	
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	46.100 EUR		72.156.900 EUR	72.203.000 EUR	
	Jahresüberschuss	453.900 EUR		1.938.800 EUR	2.392.700 EUR	
	Jahresfehlbetrag			0 EUR	0 EUR	
2.	im Finanzplan der					
	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwal- tungstätigkeit	500.000 EUR		70.100.100 EUR	70.600.100 EUR	
	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätig- keit	46.100 EUR		67.097.400 EUR	67.143.500 EUR	

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitions-4.204.600 EUR 19.032.800 EUR 14.828.200 EUR tätigkeit und der Finanzierungstätigkeit Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und 3.750.700 EUR 22.035.500 EUR 18.284.800 EUR der Finanzierungstätigkeit § 2 Es werden neu festgesetzt: 1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 11.970.200 auf 7.765.600 EUR **EUR** 2. der Gesamtbetrag der von bisher 7.830.000 EUR auf 10.780.000 EUR Verpflichtungsermächtigungen Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt. Schleswig, STADT SCHLESWIG

> Stephan Dose Bürgermeister

DER BÜRGERMEISTER

Abstimmungsergebnis

25 Ja-Stimmen

- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

19 Beschluss über den Erlass einer Haushaltssatzung zum Ergebnis- und Finanzplan der Stadt Schleswig für das Haushaltsjahr 2023 VO/2022/157

Ratsherr Waldmann hält den Sachvortrag.

Beschluss

Die Haushaltssatzung zum Ergebnis- und Finanzplan der Stadt Schleswig wird in der Fassung der Drucksache VO/2022/157 nebst Anlagen sowie unter Berücksichtigung der Änderungen beschlossen.

Haushaltssatzung der Stadt Schleswig für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der § 77 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Ratsversammlung vom 12. Dezember 2022 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

1. im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge auf	86.691.500 EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	85.946.700 EUR
einem Jahresüberschuss von	744.800 EUR

2. im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender	
Verwaltungstätigkeit auf	83.786.800 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender	
Verwaltungstätigkeit auf	80.318.300 EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der	
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	27.932.300 EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der	
Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	31.400.800 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und	
Investitionsförderungsmaßnahmen auf	20.604.400 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	18.752.500 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	11.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	337.47 Stellen.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)
380 v. H.
450 v. H.

2. Gewerbesteuer 380 v. H.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 25.000 EUR.

§ 5

1. Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind mit Ausnahme der Verfügungsmittel gegenseitig deckungsfähig.

Die

- a) Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen,
- b) Abschreibungen,
- c) Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen sowie den
- d) sonstigen nicht zahlungswirksamen Aufwendungen

sind nicht gegenseitig deckungsfähig.

- 2. Übersteigen die zahlungswirksamen Mehrerträge eines Budgets die zahlungswirksamen Mindererträge, so kann der übersteigende Betrag bis zu 50 % für zahlungswirksame Mehraufwendungen eines Budgets verwendet werden. Mehrerträge aus zweckbestimmten Spenden und Zuschüssen stehen in voller Höhe für den Zuwendungszweck zur Verfügung.
- 3. Übersteigen die zahlungswirksamen Mindererträge eines Budgets die zahlungswirksamen Mehrerträge, so ist der übersteigende Betrag bei den zahlungswirksamen Aufwendungen des Budgets gesperrt.
- 4. Bei ausgeglichenem Ergebnisplan und einem positiven Finanzierungssaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens in Höhe der ordentlichen Tilgung können zahlungswirksame Mehrerträge sowie zahlungswirksame Minderaufwendungen eines Budgets zugunsten von Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des entsprechenden Budgets verwendet werden.
- 5. Der übersteigende Betrag nach Nr. 2 ist in Höhe von bis zu 50 % übertragbar. Übertragungen sind nur unter der Voraussetzung eines ausgeglichenen Jahresergebnisses möglich.
- 6. Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind mit Ausnahme der unter Nr. 1 aufgeführten Positionen bis zu 50 % übertragbar. Übertragungen sind nur unter der Voraus-

setzung eines ausgeglichenen Jahresergebnisses möglich.

- 7. Auszahlungen für veranschlagte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen eines Budgets sind gegenseitig deckungsfähig.
- 8. Außerplanmäßige Auszahlungen für Investitionen sind zulässig, soweit sie durch außerplanmäßige Einzahlungen aus zweckgebundenen Zuschüssen (Spenden) oder Versicherungsleistungen finanziert sind.
- 9. Mehreinzahlungen aus der Veräußerung von Vermögen dienen allein der Verringerung der Kreditaufnahme.

	Die	kommuna	laufsi	ichtli	iche (Genehn	nigung	∣wurde am	1	erteilt
--	-----	---------	--------	--------	--------	--------	--------	-----------	---	---------

Schleswig,

STADT SCHLESWIG DER BÜRGERMEISTER

Stephan Dose Bürgermeister

Abstimmungsergebnis

- 24 Ja-Stimmen
- 2 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen

Öffentlicher Teil

21 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Die Vorsitzende Roß stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil ein Beschluss gefasst wurde. Anschließend beendet sie die Sitzung.

Susanne Roß Vorsitz Ike Obermüller Protokollführung